

Länderbericht der Schweiz an die UNECE

19.01.2010
B. Bringold / A. Kopp; BAFU



UNECE-Strategie über die Bildung für Nachhaltige Entwicklung

- Was ist die UNECE?
- Die BNE-Strategie der UNECE
- Durchführung und Ergebnisse der Befragung



Was ist die UNECE?

UNECE	<u>United Nations Economic Commission for Europe</u>
Mitgliedstaaten	Länder Europas, alle nicht-europäischen Nachfolgestaaten der Sowjetunion, USA, Kanada, Israel
Ziel	Förderung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit unter den Mitgliedstaaten
Abteilungen (Bsp.)	<u>Committee on Environmental Policy</u> <u>Committee on Sustainable Energy</u>



Die BNE-Strategie der UNECE (1)

Entwicklung	Beteiligung von Regierungen, Bildungsorganisationen, NGOs und anderen Interessensvertreter
Verabschiedung	Ausschuss für Umweltpolitik an der Tagung der Umwelt- und Bildungsministerien (Vilnius, März 2005)
Ziel und Zweck	- Entwicklung von BNE und Integration in das formelle Bildungssystem und in die nicht-formelle und informelle Bildung - Flexibles Rahmenwerk für die Länder (Regierungen) der UNECE



Die BNE-Strategie der UNECE (2)

Anwendungsbereiche für Massnahmen

- (1) Politische, gesetzliche und organisatorische Rahmenbedingungen
- (2) Formelles, nicht-formelles und informelles Lernen
- (3) Kompetenzen im Bildungsbereich, um NE einzubringen
- (4) Zugang zu Instrumenten und Materialien für BNE
- (5) Forschung und Entwicklung zu BNE
- (6) Zusammenarbeit bzgl. BNE innerhalb der UNECE-Region



Die BNE-Strategie der UNECE (3)

Zeitplan

- Phase I (bis 2007):** Ist-Analyse, Bestandesaufnahme;
Entwicklung von Bewertungsmethoden und Indikatoren
- Phase II (bis 2010):** Umsetzung der Bestimmungen der Strategie;
Überprüfung der Fortschritte (Reporting);
evtl. Überarbeiten der nationalen Strategie
- Phase III (bis 2015):** Erfolgreiche Fortsetzung der Umsetzung

Link zur BNE-Strategie der UNECE:
http://www.bne-portal.de/coremedia/generator/pm/de/Ausgabe__001/Downloads/UNECE-Strategie_20_C3_BCber_20die_20Bildung_20f_C3_BCr_20nachhaltige_20Entwicklung.pdf



Durchführung und Ergebnisse der Befragung

Grundlage

Elektronischer Fragebogen des Steering Committee on ESD

Adressaten

- **Verwaltungsstellen**
(Bund, Kantone, UNESCO-Kommission....)
- **Stiftungen, NGO's**
(SUB, SBE, Radix, Bildungscoalition, ENSI, sanu.....)
- **Bildungsinstitutionen**
(CRUS, KFH, COHEP, PH.....)

Datenerhebung

Interviews (16), schriftliche Rückmeldungen (10), Dokumentenanalyse



Aufbau der Befragung (gemäss den Anwendungsbereichen)

- **Politische, gesetzliche und organisatorische Rahmenbedingungen**
- **Fördern der NE durch formelles, nicht-formelles und informelles Lernen**
- **Lehrende sollen die Kompetenz haben, NE im Bildungsbereich einzubringen**
- **Instrumenten und Materialien für BNE zugänglich machen**
- **Fördern von Forschung und Entwicklung zu BNE**
- **Stärken der Zusammenarbeit bzgl. BNE innerhalb der UNECE-Region**



Politische, gesetzliche und organisatorische Rahmenbedingungen (1)

Fortschritte / Erreichtes:

- **Offizielle koordinierende Institution: Schweizerische Koordinationskonferenz BNE**
- **Nationaler Umsetzungsplan: Massnahmenplan**
- **BNE erwähnt in Strategie- und Planungsdokumenten**
- **z.T. ist BNE erwähnt in nationalen Bildungsgesetzen und nationalen Curricula / Bildungsstandards**
- **Mechanismus für Zusammenarbeit zu BNE der Akteure: BNE Forum**
- **Öffentliche Gelder werden für BNE ausgegeben**



Politische, gesetzliche und organisatorische Rahmenbedingungen (2)

Lücken:

- **Kaum Partizipationsmöglichkeit für nichtstaatliche Akteure in Koordinationskonferenz BNE (nur inoffizielle Foren)**
- **Keine nationale Repräsentation des wirtschaftlichen Pfeilers der NE**
- **Keine Massnahmen zu Unterrichtsmaterialien, zu non-formaler und informeller BNE, zur Förderung von Forschung zu BNE**
- **Keine langfristige Planung (nach 2014)**
- **Kaum Erwähnung von BNE in nationalen Bildungsgesetzen und Curricula / Bildungsstandards**
- **Relativ geringe Ausgaben zu BNE**

Politische, gesetzliche und organisatorische Rahmenbedingungen (3)

- **Fragmentierter Ansatz zu BNE auf nationaler Ebene: Vertreter der Kantone (EDK), nationale Bildungsinstitutionen (SBF, BBT) und für NE verantwortliches nationale Institution (ARE) haben kaum finanzielle Mittel;**
- **Hauptgeldgeber (DEZA, BAFU, BAG) können keinen transdisziplinären Ansatz einbringen.**

Fördern der NE durch formelles, nicht-formelles und informelles Lernen (1)

Fortschritte / Erreichtes:

- **Anstrengungen BNE in sprachregionale Lehrpläne zu integrieren (Massnahme 1)**
- **PER enthält gewisse BNE-Themen und -Lehrmethoden**
- **Verschiedene Ansätze BNE anzusprechen: v.a. existierende Fächer, spezifische Kurse zu BNE**
- **Beispiele zur teilweisen Umsetzung eines die ganze Institution umfassenden Ansatzes zu BNE ('whole institution approach')**
- **z.T. Qualitätsüberprüfung von BNE**
- **Lernen im Betrieb zu BNE**



Fördern der NE durch formelles, nicht-formelles und informelles Lernen (2)

Lücken:

- Werden neue Lehrpläne BNE und BNE-bezogene Lernziele und Lernmethoden explizit enthalten?
- Schwierigkeiten BNE adäquat und langfristig in die Lehrpläne zu integrieren
- BNE selten fächerübergreifend behandelt
- Keine koordinierte Umsetzung eines 'whole institution approachs'
- BNE noch wenig in Qualitätsbeurteilungssysteme integriert
- Wenig zu non-formaler und informeller Bildung



Lehrende sollen die Kompetenz haben, NE im Unterricht einzubringen

Erreichtes:

- In einzelnen Institutionen gefördert
- Anstrengungen im Gange (Massnahme 2)
- Möglichkeiten des Austauschs

Lücken:

- Ziemlich selten, nicht systematisch
- Kaum BNE für Leiter von Bildungsinstitutionen



Instrumente und Materialien für BNE zugänglich machen

Erreichtes:

- **Viele einzelne gute Initiativen**
- In allen Sprachen erhältlich
- Teils Qualitätsrichtlinien erarbeitet

Lücken:

- Keine nationale Koordination und Strategie
- Qualitätsrichtlinien sind nicht transversal und nicht offiziell
- Nach Stufe und Sprache sehr unterschiedliche Auswahl



Fördern von Forschung und Entwicklung zu BNE

Erreichtes:

- Es wird zu BNE geforscht
- Doktoratsprogramme mit Bezug zu BNE

Lücken:

- Keine Masterprogramme zu BNE
- Keine Mechanismen zur Verbreitung der Forschungsergebnisse zu BNE



Stärken der Zusammenarbeit bzgl. BNE innerhalb der UNECE-Region

Erreichtes:

- **Teilnahme von BNE-Involvierten an internationalen Foren**
- **Gewisse Zusammenarbeit mit andern Ländern**
- **Finanzielle Unterstützung**

Lücken:

- **Wenig Zusammenarbeit mit andern Ländern zu BNE**



Wunschliste

- **Mehr Unterstützung von höchster Ebene**
- **Bewusstseinsbildung für BNE in Regierung**
- **Einbezug aller Akteure in Entscheidungsprozess**
- **Eine Umsetzungsagentur mit top-level Mandat**
- **Mehr finanzielle Unterstützung, die in koordinierter Weise zugewiesen wird**
- **Stärkere Integration von BNE in Lehrerbildung**
- **Zusätzliche Forschung zu BNE**
- **Mehr Unterrichtsmaterialien zu BNE**
- **Eine Strategie zur Überwindung der Fragmentierung**
- **Eine Vision, die weiter als 2014 reicht**